Vom tiefsten Schmerze gebeugt, gibt die Unterzeichnete im eigenen und aller Verwandten Namen Nachricht, vom Hinscheiden ihres innigst geliebten Gatten,

Herrn

PAUL GOETTMANN

welcher nach schwerem, langen Leiden, versehen mit den hl. Sterbesacramenten, im Alter v. 54 Jahren, am 4. April 1900, selig im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Freitag den 6. dMts um 4 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause Studenckagasse Nro 6, auf den hiesigen Friedhof überführt, und daselbst zur ewigen Ruhe bestattet.

Die hl. Seelenmesse wird Samstag den 7. April l. J. um 9 Uhr Vormittags, in der Kapuzinerkirche gelesen.

Marie Goettmann
als Gattin.

Begräbniss-Anstalt „Concordia" des J. K. Pękalski in Krakau. Vereinsbuchdruckerei in Krakau.

